

Konto-/Depotnr.: _____

BAADER

Baader Bank Aktiengesellschaft
Weihenstephaner Straße 4
85716 Unterschleißheim
Deutschland
T 00800 00 222 337*
F +4989 5150 2442
service@baaderbank.de
https://www.baaderbank.de

Bitte unterschrieben zurücksenden an:

Baader Bank Aktiengesellschaft
Kundenservice
Weihenstephaner Straße 4
85716 Unterschleißheim
Deutschland

* Kostenlose Telefonnummer aus dem (inter-) nationalen Festnetz. Für Anrufe aus anderen Netzen können Gebühren anfallen.

Vollmacht für Depots/Konten für eine Einzelperson

Mit nachstehender Vollmacht (nachfolgend die „Vollmacht“) wird der unter Ziff. 2 genannte Bevollmächtigte (der „Bevollmächtigte“) zu den unten stehenden Handlungen bevollmächtigt.

Bei der Bank werden Konten und Depots eines Kunden zu einem Portfolio zusammengefasst (jeweils ein „Portfolio“). Ein oder mehrere Portfolios sind wiederum einer Kundenstamnummer zugeordnet.

Die Vollmacht wird für die Kundenstamnummer erteilt und gilt für meine/unsere sämtlichen bestehenden und künftigen Depots/Konten unter der zu eröffnenden Kundenstamnummer.

Wir bitten Sie, die unterzeichnete Originalvollmacht an die oben stehende Adresse der Bank zurückzusenden.

1. Depot-/Kontoinhaber

Erster Depot-/Kontoinhaber

Frau Herr Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Adresszusatz: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

Zweiter Depot-/Kontoinhaber

Frau Herr Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Adresszusatz: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

2. Bevollmächtigung

Ich/Wir bevollmächtige(n) hiermit

Frau Herr Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Staatsangehörigkeit(en): _____

TIN¹²: _____

mich/uns im Geschäftsverkehr mit der Bank in dem oben angegebenen Umfang zu vertreten.

Für den Umfang dieser Bevollmächtigung gelten die nachfolgenden Bestimmungen.

¹ Taxpayer Identification Number

² Seit dem 1. Januar 2018 ist auch verpflichtend die deutsche steuerliche Identifikationsnummer anzugeben, sofern vom Bundeszentralamt für Steuern zugeteilt. Ihre elfstellige deutsche Steuer-Identifikations-Nummer (TIN) finden Sie z.B. auf Ihrem Einkommensteuerbescheid. Falls Sie die Nummer gerade nicht zur Hand haben, beauftragen Sie uns hiermit, diese für Sie bei der zuständigen Behörde einzuholen.

3. Umfang der Bevollmächtigung

Die Vollmacht berechtigt gegenüber der Bank zur Vornahme aller Geschäfte, die mit dieser Vollmacht in unmittelbarem Zusammenhang stehen.

Die Vollmacht umfasst insbesondere folgende Handlungen:

- Verfügung über jeweilige Guthaben, z.B. durch Überweisungen
- Inanspruchnahme eingeräumter Kredite
- Nutzung der Möglichkeit vorübergehender Kontoüberziehungen im banküblichen Rahmen
- An- und Verkauf von Wertpapieren und Devisen sowie die Möglichkeit, die Auslieferung an den Bevollmächtigten zu verlangen
- Entgegennahme und Anerkennung von Abrechnungen, Kontoauszügen, Wertpapier-, Depot- und Ertragnisaufstellungen sowie sonstiger Abrechnungen und Mitteilungen

Die Vollmacht berechtigt NICHT zu folgenden Handlungen:

- Eröffnung weiterer Depots/Konten unter dieser oder einer anderen als der oben angegebenen Kundenstamnummer,
- Abschluss oder Änderung von Kreditverträgen,
- Abschluss von Optionsgeschäften,
- Bestellung und Rücknahme von Sicherheiten,
- Entgegennahme von Konto- und Kreditkündigungen,
- Erteilung von Untervollmachten.

4. Auflösung von Depots/Konten

Zur Auflösung von Depots/Konten ist der Bevollmächtigte erst nach dem Tode des Depot-/Kontoinhabers berechtigt. Bei mehreren Depot-/Kontoinhabern besteht diese Berechtigung erst nach dem Tode aller Depot-/Kontoinhaber.

5. Geltungsdauer der Vollmacht

Die Vollmacht kann jederzeit gegenüber der Bank oder dem Bevollmächtigten widerrufen werden. Widerruf/Widerrufen der/die Depot-/Kontoinhaber die Vollmacht gegenüber dem Bevollmächtigten, so hat er/haben sie die Bank hierüber unverzüglich in Textform zu unterrichten. Bei mehreren Depot-/Kontoinhabern führt der Widerruf der Vollmacht eines Depot-/Kontoinhabers zum Erlöschen der Vollmacht.

Die Vollmacht erlischt nicht mit dem Tode des/der Depot-/Kontoinhaber(s); sie bleibt für die Erben des jeweils verstorbenen Depot-/Kontoinhabers in Kraft. Widerruft einer von mehreren Miterben die Vollmacht, so kann der Bevollmächtigte nur noch diejenigen Miterben vertreten, die seine Vollmacht nicht widerrufen haben. In diesem Fall kann der Bevollmächtigte von der Vollmacht nur noch gemeinsam mit dem Widerrufenden Gebrauch machen. Die Bank kann verlangen, dass sich der Widerrufende als Erbe ausweist.

6. Elektronische Zugangsmedien

Die Nutzung elektronischer Zugangsmedien, z.B. Telefon-Banking oder Online-Banking, durch den Bevollmächtigten setzt voraus, dass zwischen der Bank und dem/den Depot-/Kontoinhaber(n) hierüber eine gesonderte Vereinbarung geschlossen worden ist.

7. Einzelne Geschäftsbedingungen und Geschäftsgrundsätze der Bank

7.1 Gebühren

Für die von der Bank erhobenen Gebühren gilt das „Preis- und Leistungsverzeichnis“ der Bank.

7.2 Kontokorrentabrede, Rechnungsperiode, Depot-/Kontomitteilung, Jahressteuerbescheinigung, Stimmrechtsausübung

Gemäß Ziff. 7.1 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ wird die Bank jedem Kunden regelmäßig einen Rechnungsabschluss zur Verfügung stellen. Die Bank erstellt keine Einzelsteuerbescheinigungen, sondern lediglich eine Jahressteuerbescheinigung. Die Bank übt keine Stimmrechte für Kunden aus.

7.3 Zustimmung zur Nutzung elektronischer Medien zur Informationserteilung

Ich/Wir erkläre(n) mich/uns einverstanden, dass mir/uns alle erforderlichen Informationen sowie die Bankpost, also Konto- und Depotauszüge, Rechnungsabschlüsse, Abrechnungen, Belege und sonstige Mitteilungen auf anderen dauerhaften Datenträgern als Papier übermittelt werden. Ist durch Gesetz Papier- oder Textform zwingend vorgeschrieben, bleibt ein solches Erfordernis unberührt. Insbesondere erkläre(n) ich/wir mich/uns einverstanden, dass die Informationen und Unterlagen im Webportal der Bank (<https://konto.baaderbank.de>) in einem gesonderten Postfach des/der Kunden kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Mir/Uns ist bewusst, dass eine zusätzliche Benachrichtigung durch die Bank über neu eingegangene Mitteilungen (z.B. per E-Mail) nicht erfolgt. Ich/Wir werde(n) das Postfach deshalb regelmäßig, mindestens jedoch im Abstand von einem Monat, auf neu eingegangene Mitteilungen prüfen. Im Übrigen gelten die „Bedingungen für die Nutzung des Webportals der Bank“.

7.4 Ausschluss der Anlageberatung

Die Bank führt im Rahmen dieser Depot-/Kontoverbindung grundsätzlich Aufträge in Wertpapiergeschäften lediglich aus (so genannte Execution-only-Dienstleistung) und erbringt keine Beratung bei der Anlage in Wertpapieren. Eine Prüfung im Sinne von § 63 Abs. 10 WpHG und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565, ob die von mir/uns beabsichtigten oder durchgeführten Geschäfte für mich/uns angemessen sind, findet von Seiten der Bank deshalb gemäß § 63 Abs. 11 WpHG bei Aufträgen in Wertpapieren nicht statt.

Gesetzliche Aufklärungspflichten der Bank bleiben unberührt. Sofern die Bank dem Kunden über die Aufklärungspflichten des Wertpapierhandelsgesetzes hinausreichende Informationen (z.B. Marktcommentare, Analysen etc.) zur Verfügung stellt, ist dies keine Anlageberatung. Soweit die Bank Aufträge zur Durchführung von Geschäften in Wertpapieren vom Kunden erhält, ist dies auch keine Anlageberatung.

7.5 Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bank und andere zum Baader-Konzern zugehörige Gesellschaften im Rahmen der Eröffnung, Führung und Pflege der Geschäftsbeziehung meine/unsere Daten auch automatisiert erhebt, verarbeitet und nutzt.

7.6 Aufzeichnung von Telefongesprächen und elektronischer Kommunikation

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere Telefongespräche und elektronische Kommunikation mit der Bank zu Dokumentationszwecken sowie zur stetigen Optimierung der Servicequalität von der Bank aufgezeichnet und gespeichert werden. Vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen kann ich/können wir jederzeit der Aufzeichnung meiner/unserer Telefongespräche mit der Bank widersprechen.

Mit der Aufzeichnung von Telefongesprächen bin ich/sind wir einverstanden.

7.7 Bedingungen zur Ausführung von Aufträgen

Der Kunde wünscht, der Bank Aufträge (z.B. Überweisungen, Kontoüberträge, Orders) elektronisch (per Fax oder als Scan-Auftrag per E-Mail) zu übermitteln. Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich mir/wir uns der Möglichkeit des Missbrauchs bei der Übermittlung von elektronisch erteilten Aufträgen, z.B. Fälschung und Verfälschung durch schattenloses Kopieren, Fälschung von Unterschriften oder Veränderungen am Originalbeleg und Verzögerungen wegen möglicher technischer Probleme, bewusst bin/sind. Ich/Wir habe(n) dafür Sorge zu tragen, dass sich keine in meinem/unserem Verantwortungsbereich liegenden Übermittlungsfehler, Missverständnisse, Missbräuche und Irrtümer bei einem elektronisch übermittelten Auftrag ergeben. Die Bank ist nicht in der Lage, elektronisch übermittelte Aufträge auf ihre Echtheit und die Übereinstimmung mit dem Original hin zu überprüfen.

Ungeachtet dessen bitte(n) ich/wir die Bank, elektronisch erteilte Aufträge unter Geltung der „Bedingungen zur Ausführung von Aufträgen“, der „Bedingungen für die Nutzung des Webportals“ sowie der „Bedingungen zur Nutzung einer elektronischen Handelsplattform der Bank“ anzunehmen.

7.8 Verzicht des Kunden auf Herausgabe von Zuwendungen Dritter an die Bank (Behaltensvereinbarung)

Vor Vertragsschluss sind mir/uns als Bestandteil der „Kundeninformation zum Geschäft der Bank (ohne Handel in Termingeschäften)“ Informationen zu verinnahmten und gewährten Zuwendungen zur Verfügung gestellt worden („Allgemeine Informationen für Kunden über Zuwendungen“ und Informationen über den „Umgang mit Interessenkonflikten bei der Bank“). Hieraus ergeben sich insbesondere Informationen über die Art und Höhe der gewährten Zuwendungen Dritter an die Bank. **Mit Unterschrift unter diesen Auftrag stimme ich/stimmen wir in Abweichung von den §§ 675, 667 BGB zu, dass die Bank die ihr jeweils von Dritter Seite zufließenden Zuwendungen behalten darf. Die Bank behält Provisionen nur in dem Umfang, in dem dies aufsichtsrechtlich zulässig ist, d.h. insbesondere nicht bei der Finanzportfolioverwaltung.**

7.9 Gemeinschaftskonten mit Einzelverfügungsberechtigung (Oder-Konto)

Jeder Depot-/Kontoinhaber darf über das Depotkonto ohne Mitwirkung des anderen verfügen und zu Lasten des Depotkontos alle mit der Depotkontoführung im Zusammenhang stehenden Vereinbarungen treffen. Es gelten im Übrigen die „Bedingungen für ein Gemeinschaftsdepot-/konto für Privatkunden“.

7.10 Einstufung als Privatkunden

Die Bank stuft natürliche Personen generell als Privatkunden im Sinne des § 67 Abs. 3 WpHG ein. Sofern eine abweichende Einstufung gewünscht ist, ist das Formular „Einverständniserklärung von Professionellen Kunden“ beizulegen, das unter <https://www.baaderbank.de/Kundenservice/Rechtliche-Dokumente-Baader-Bank-250> zu finden ist.

7.11 Orderausführung außerhalb eines regulierten Marktes oder multilateralen Handelssystems, Limitierte Kundenorders

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass die Bank Orders außerhalb eines regulierten Marktes oder eines multilateralen Handelssystems auch außerbörslich ausführen darf. In denjenigen Fällen, in denen limitierte Kundenaufträge in Bezug auf Aktien, die zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder die an einem Handelsplatz gehandelt werden, aufgrund der Marktbedingungen nicht unverzüglich ausgeführt werden, ist die Bank nicht verpflichtet, diese Orders mit dem zugehörigen Limit zu veröffentlichen. Die Bank leitet, sofern keine gegenteilige Kundenweisung vorliegt, Kundenorders immer unverzüglich nach Eingang und Prüfung an einen MiFID II Handelsplatz weiter, der den Vorgaben des Art. 70 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 entspricht. Insofern ist dadurch die gesetzliche Veröffentlichungspflicht erfüllt.

7.12 Ausländisches Steuerreporting

Für Steuerausländer erstellt die Bank im Rahmen der gesetzlichen und technischen Möglichkeiten ein länderspezifisches Steuerreporting. Die zugrunde liegenden Preise können für die möglichen Länder dem „Preis- und Leistungsverzeichnis“ entnommen werden.

7.13 Einbeziehung von weiteren Geschäftsbedingungen und Geschäftsgrundsätzen

Maßgeblich für die Geschäftsbeziehungen zwischen Bank und Kunde sind die in den Kundeninformationen zum Geschäft der Bank (ohne Handel in Termingeschäften) enthaltenen Bedingungen und Grundsätze. Daneben finden die „Bedingungen für ein Gemeinschaftsdepot-/konto“, die „Vorvertraglichen Informationen bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen einschließlich der Widerrufsbelehrung“, die „Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen“, das „Preis- und Leistungsverzeichnis“, sowie der „Informationsbogen zum Einlagensicherungsschutz“ Anwendung.

8. Hinweis für den Bevollmächtigten:

Die Bank ist gesetzlich verpflichtet, Name und Anschrift des Bevollmächtigten festzuhalten; sie wird deshalb diese Daten speichern. Der Bevollmächtigte nimmt dies zur Kenntnis.

9. Empfangsbekanntnis

Der/Die Depot-/Kontoinhaber bestätigt/bestätigen mit der Unterschrift unter diesem Kontoeröffnungsantrag, folgende Unterlagen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. als PDF-Anhang per E-Mail oder in Form einer CD-ROM) für seine Unterlagen erhalten zu haben:

1. Kundeninformation zum Geschäft der Bank (ohne Handel in Termingeschäften);
2. Bedingungen für ein Gemeinschaftsdepot-/konto;
3. Vorvertragliche Informationen bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen einschließlich der Widerrufsbelehrung;
4. Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen;
5. Preis- und Leistungsverzeichnis;
6. Informationsbogen zum Einlagensicherungsschutz.

Die vorstehend genannten Geschäftsbedingungen und Geschäftsgrundsätze der Bank (mit Ausnahme der „Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen“) sind zudem im Internet unter <https://www.baaderbank.de/Kundenservice/Formularcenter-370> abrufbar und werden auf Verlangen des Kunden auch nachträglich per E-Mail übersendet.

10. Unterschrift

Ort, Datum _____

Ort, Datum _____

x

x

Unterschrift erster Depot-/Kontoinhaber

Ggfs. Unterschrift zweiter Depot-/Kontoinhaber

11. Hinweis für den Bevollmächtigten:

Die Bank ist gesetzlich verpflichtet, Name und Adresse und risikobasiert weitere Identifizierungsdaten des Bevollmächtigten festzuhalten; sie wird deshalb diese Daten speichern³.

Ort, Datum _____

x

Unterschrift Bevollmächtigter

Bearbeitungsvermerk der Bank

<p>Ermittlung der Vollmacht:</p> <p>Die Unterschrift des Vollmachtgebers wurde in meiner Gegenwart vollzogen. Der Vollmachtgeber hat die zuvor geleistete Unterschrift mir gegenüber anerkannt.</p> <p>Dem Vollmachtgeber wurde der Empfang der Vollmacht durch Einschreibebrief mit Rückschein eigenhändig; Rückschein eingegangen</p> <p>am _____ mit PostIdent-Verfahren bestätigt.</p> <p>Die Unterschrift wurde geprüft.</p> <p>Datum _____</p> <p>Bearbeitungshinweis _____</p>	<p>Legitimation des Bevollmächtigten</p> <p>Ausweis (Art des Dokuments, Nr., ausgestellt von, am, gültig bis):</p> <p>Durch PostIdent</p> <p>Anderweitige Form der Legitimation:</p> <p>Unterschrift Sachbearbeiter _____</p>
---	---

³ Seit dem 1. Januar 2018 müssen stets Vorname, Nachname, Wohnadresse, Geburtsdatum, Geburtsort und Staatsangehörigkeit(en) festgehalten werden.